

R. Frh. von Mansberg nimmt an (vergl. Erbarmansschaft Wettinischer Lande Bd. VI S. 411), daß die Schrift von einem schreibunkundigen Steinmetzen nach einer mißverstandenen Vorlage hergestellt worden sei. Auch aus der dort gegebenen Abbildung nach dem damals noch nicht verbauten Steine ist sie nicht lesbar. Jedoch weist Mansberg nach, daß Frizko



Fig. 225. Kittlitz, Kirche, Denkmal des Frizko von Nostitz.

von Nostitz 1286 gelebt habe und 1288 nicht mehr unter den Lebenden gewesen sei. Demnach dürfte die Todeszahl 1288 richtig gelesen sein.

Erkennbar ist zurzeit auf dem noch zugänglichen Teile des Steines:

an der linken Seite: VIII

an der rechten Seite: Domino ame.

in der Mitte oben: in nomine